

Neue Dimension im Online-Kinderschutz – Innocence in Danger e.V. stellt 1. Präventions-App gegen Kindesmissbrauch vor

„Clever im Netz“: App klärt Kinder, Jugendliche und Eltern über die Gefahren im Internet auf

Die große Aufregung um die Aufarbeitung sexuellen Missbrauchs bei den Grünen zeigt, wie groß die Widerstände sind, sich dem Thema zu stellen. Gleiches gilt für die Auseinandersetzung mit „sexuellem Missbrauch“ mittels digitaler Medien. Dabei erlangen Kinder und Jugendliche mit nur wenigen Klicks Zugriff auf pornografische Inhalte oder geraten im Chatroom in die Fänge pädokrimineller Täter. Im April diesen Jahres wurde ein Mann verurteilt, der binnen zehn Monaten 70 Mädchen zwischen zehn und 15 Jahren online missbrauchte. Innocence in Danger e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kinder und Jugendliche vor solchen Gefahren zu schützen und sie aufzuklären.

Mit der neuen Präventions-App „Clever im Netz“ leistet der Verein wichtige Präventionsarbeit und unterstützt sowohl Kinder als auch Eltern im sicheren Umgang mit den neuen Medien. Anhand von Comics werden Kinder im Alter zwischen 9-11 Jahren spielerisch und altersgemäß durch die vielfältigen Themenfelder und Risiken des Internets geführt, während Eltern Informationen an die Hand gegeben werden, um sie als kompetente Berater und liebevolle Begleiter für ihre Kinder fit zu machen.

Julia von Weiler, Geschäftsführerin Innocence in Danger e.V.: „Kinder strömen immer früher ins Netz. Dabei steckt das Internet nicht nur voller Chancen, sondern auch großer Gefahren. Kinder brauchen Hilfe, sich Online zurecht zu finden. Aber vor allem Eltern müssen aufgeklärt werden, damit sie Kindern gut zur Seite stehen können. Wir sind stolz darauf, mit unserer neuen App „Clever im Netz“ einen wichtigen und wegweisenden Beitrag dazu leisten zu können. Unser Dank gilt axcesso für die großartige Unterstützung.“

Gabriele Rauße, Geschäftsführerin TÜV Rheinland Cert GmbH: „Die Sicherheit von Apps in Bezug auf den Datenschutz wird immer wichtiger. TÜV Rheinland hat ein neues Prüfverfahren entwickelt, das Transparenz und somit Vertrauen schafft und kann bestätigen: Die App von Innocence in Danger e.V. schützt vorbildlich die Daten der Nutzer.“

Goodarz Mahbobi, Geschäftsführer axcesso GmbH: „Als IT-Unternehmen sind wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und freuen uns daher besonders, mit unserem Know-how beim so wichtigen Thema Kinderschutz unterstützen zu können.“

Bei der Entwicklung und Umsetzung der App achtete Innocence in Danger e.V. auch selbst auf den Schutz von Kinder und Jugendlichen, weshalb die App „Clever im Netz“ von TÜV Rheinland auf Datenschutz überprüft wurde. Für die technische Umsetzung war das IT-Unternehmen axcesso GmbH verantwortlich, das im Rahmen einer CSR-Initiative die App pro bono programmierte und damit erst möglich machte.

Innocence in Danger ist eine weltweite Bewegung gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und kämpft insbesondere gegen die Verbreitung von Kinderpornographie durch die neuen Medien. Im Jahr 2012 feierte Innocence in Danger e.V. sein zehnjähriges Jubiläum in Deutschland. Innocence in Danger e.V. sorgt für eine zunehmende Thematisierung von Kindesmissbrauch, klärt auf, und fördert Prävention und Intervention.